



Rubrik: Soziales

Ausgabe 12 - 2017

Liebe rostet nicht, wohl aber ihre eisernen Symbole

Unzählige Hängeschlösser, welche die frischvermählten Ehepaare im Laufe vieler Jahre am Geländer der Honig-Brücke in Kaliningrad befestigt haben, sollen nun auf Behördenbeschluss entfernt werden.

Als Grund für die rigorose Entscheidung wird genannt, dass die Schlösser jetzt alle zusammen schon rund 1.500 Kilo schwer sind und für die ohnehin renovierungsbedürftige Honig-Brücke eine erhebliche Belastung darstellen.

Bürgermeister Alexander Jaroschuk meint, es ist höchste Zeit, die Brücke nicht nur in ihrem Oberteil, sondern auch unter Wasser zu erneuern. Den Oberteil plant man aus Lärchenholz anzufertigen und das Geländer so zu gestalten, wie es früher in Königsberg aussah.

„Einige unserer Mitbürger werden natürlich sauer sein, dass wir die Symbole ihrer Liebe wegmachen werden“, sagte Jaroschuk. „Wir erkennen jedoch die Bedeutung dieses Symbolismus an und werden uns schon etwas als Ersatz dafür einfallen lassen. Wir könnten beispielsweise hier irgendwo einen astreichen eisernen Baum oder etwas ähnliches aufstellen. Auch werden wir uns in anderen Städten und Ländern umschauen, wie man anderswo mit solchen Problemen fertig wird. Keine Bange, die Interessen der Jungvermählten werden wir nicht unberücksichtigt lassen!“